

## M8-DE.4 Brandschutz

### Einführung

*Das Brandrisiko von Bankgebäuden scheint niedrig zu sein, es sollte aber in keinem Fall vernachlässigt werden. Der Zweck dieses Kapitels ist es, Ihre Fähigkeiten zu verbessern, einen Brand wirksam bekämpfen zu können - zu Ihrem eigenen Wohl, dem Ihrer Kollegen, der Kunden als auch der Bank selbst.*

### M8-DE.4.1 Mögliche Brandquellen

- Das Rauchen an unerlaubten Stellen.
- Schlechte Ordnung und unzulängliche Reinigung des Arbeitsplatzes.
- Beschädigte Ausrüstung (z.B. elektrische Geräten, PCs, elektrische Leitungen)
- Übermäßige oder fehlerhafte Verwendung von Verteilersteckern und Verlängerungsleitungen.
- Falsche Verwendung von Kochutensilien und Heizgeräten.
- Hitzeverursachende Arbeiten am Arbeitsplatz (z.B. Schweißen)
- Arglistige Handlungen (z.B. Brandstiftung)

### M08.04.02

### M8-DE.4.2 Das Feuerdreieck

Damit ein Brand entsteht, müssen die drei folgenden Elemente unter bestimmten Bedingungen und Mengenverhältnissen zusammen auftreten. Welche sind dies?

- **Sauerstoff** (die Luft, die wir atmen, enthält 21% Sauerstoff, und Feuer braucht nur 16% Sauerstoff um weiter zu brennen).
- **Hitze** (Hitze ist die Energie, die benötigt wird, um das Brennmaterial zur Zündung zu bringen - oder eine kritische Masse von Dämpfen zu erzeugen).
- **Brennmaterial** (Brennmaterial ist irgendein entflammbares Material, fest, flüssig oder gasförmig, z.B. Papier, Möbel usw.).

### M08.04.06\_DE

**Wenn diese drei Elemente vorhanden sind, besteht die Gefahr eines Brandes. Durch die Beseitigung eines oder mehrerer dieser Elemente wird das Feuer gelöscht, oder es entzündet sich erst gar nicht.**

Die verschiedenen Arten von Bränden sind klassifiziert worden. An einem Bankarbeitsplatz werden die folgenden Kategorien gefunden:

A: Übliche Materialien wie Papier, Holz, Möbel, Kleidung usw.

C: Leicht entzündliche Gase, z.B. Gase, die von (gasbetriebenen) Kaffeekochgeräten freigesetzt werden. Das Risiko eines Brands wird erhöht, wenn es im selben Bereich einen Kühlschrank gibt. Die beim Anlaufen des Kühlschranks entstehenden Funken können das ausgetretene Gas zünden.

Es gibt zusätzliche Brandquellen durch elektrische Geräte und die Elektroinstallationen (z.B. Schalter, elektrische Schaltschränke, Computer usw.).

### **M8-DE.4.3 Präventionsmaßnahmen zur Reduzierung des Brandrisikos**

- Rauchen Sie nur innerhalb der vordefinierten Raucherbereiche und verwenden Sie immer Aschenbecher aus Glas oder Metall.
- Leeren Sie nie die Aschenbecher in den Büromülleimer.
- Melden Sie Ihrem Vorgesetzten jede fehlerhafte Ausrüstung oder jede beschädigte elektrische Leitung.
- Versuchen Sie nie, defekte elektrische Geräte zu reparieren, es sei denn, Sie haben die notwendige Fachkenntnis und Berechtigung, um es zu tun.
- Überlasten Sie die elektrische Stromversorgung nie durch die Verwendung eines Vielfachadapters.
- Schalten Sie ein elektrisches oder elektronisches Gerät aus, wenn Sie es nicht benutzen. Lassen Sie es nicht im Standby, es sei denn, es gibt einen guten Grund dafür.
- Den Arbeitsplatz ordentlich halten und jeden Abfallstoff entfernen.
- Nie elektrische Kocher in der Nähe von leicht entzündlichen Materialien aufstellen.
- Lassen Sie Kochutensilien niemals unbewacht bei angeschalteter Hitze.

### **M8-DE.4.4 Verhalten im Brandfall**

*Im Falle eines Brandes versuchen wir das Feuer mit den geeigneten Löschmitteln an seiner Quelle zu bekämpfen. Um dies zu erreichen, müssen wir die notwendige Kompetenz, Selbstkontrolle und Disziplin haben. Wir werden die folgenden Brandbekämpfungsmaßnahmen darstellen:*

- Nehmen Sie zuerst eine Position zwischen der Feuerquelle und dem Notausgang ein.

- Wählen Sie die richtige Art des Feuerlöschers entsprechend der Art der Brandes (s. Anhang I: Löschertypen und Brandklassen ).
- Ziehen Sie den Sicherheitsbolzen aus dem Feuerlöschers
- Gehen Sie an das Feuer heran, halten Sie dabei aber einen sicheren Abstand ein.
- Auf die Basis des Feuers mit dem Löscher in aufrechter Position zielen und den Griff drücken.
- Pendelnde Bewegungen von einer Seite des Brandes zur anderen machen, dabei immer auf den Fuß des Feuers zielen. Den ganzen Feuerlöscherinhalt leeren.
- Sich vergewissern, dass das Feuer völlig gelöscht worden ist, keine Möglichkeit des Wiederaufflammens besteht

**Aber in Fällen, wo:**

- Der Notausgang vom Feuer blockiert wird.
- Der Löscher geleert ist, und es keinen verfügbaren Ersatz gibt.
- Es eine Möglichkeit gibt, das Feuer wirksamer zu bekämpfen.

dann

***VERLASSEN SIE DEN BEREICH SOFORT UND SCHLIEßEN SIE DIE TÜREN UND FENSTER HINTER SICH***

Grundprinzip: Versuchen Sie nie, einen Brand zu löschen, wenn einer der folgenden Faktoren gegeben ist:

- Das Feuer hat sich vom Zündpunkt weiter ausgebreitet.
- Sie haben keine entsprechende Löschausrüstung oder wissen nicht, wie sie zu verwenden ist.
- Das Feuer breitet sich in Richtung des einzigen Notausgangs aus.
- Sie können sich nicht zwischen die Feuerquelle und den Notausgang postieren.

**M08.04.04**

In solchen Fällen Hilfe herbeirufen. Den Feuernotfallplan befolgen (s. Anhang 2 Feuernotfallplan und Gebäudeevakuierung)

Wenn die Brandquelle nicht klein ist und rasch wächst oder sich das Feuer innerhalb unseres Arbeitsbereiches befindet, dann sollte folgendes durchgeführt werden:

1. Die richtige Person informieren, wie vom Notfallplan angegeben. Wenn solch eine Person nicht verfügbar ist, dann rufen Sie die Feuerwehr und geben bestimmte Informationen über das Gebäude.

2. Die Feueralarmanlage betätigen
3. Sobald der Alarm dann hörbar ist, wird der Notfallplan strikt befolgt.
4. Wir unterbrechen die Evakuierung nicht, um persönliche Habe von unserem Arbeitsplatz zu holen. Wir kehren niemals ins Gebäude zurück ohne vorheriges Einverständnis der Feuerwehrleitung.
5. Wir leisten Hilfe bei der sicheren Evakuierung von Besuchern, vor allem Behinderten, kleinen Kindern und älteren Menschen.
6. Die Aufzüge niemals benutzen. **IMMER DIE TREPPEN VERWENDEN.**
7. Falls es Personen gibt, die Rollstühle auf einer bestimmten Etage benutzen, dann führen wir diese Personen zu einer Position an der Treppe, wo sie vom Rettungsteam abgeholt werden können.
8. Wir benutzen die Notausgänge in Richtung der Treppen ohne Zeitverzögerung. Wir rennen nie, aber wir gehen zügig ohne unsere Selbstbeherrschung zu verlieren.
9. Wir bewegen weiter bis zum vordefinierten Sammelpunkt und wir teilen unsere Anwesenheit der verantwortlichen Person mit.

Alle Angestellten müssen die notwendigen Unterweisungen im Brandschutz besitzen. Die Durchführung liegt in der Verantwortung des Arbeitgebers.





Außer dieser Verantwortung des Arbeitgebers sollten Sie ihren persönlichen Evakuierungsplan vorbereiten. Dies ist notwendig, weil es im Bankensektor häufige Versetzungen des Personals gibt, was zu räumlichen Änderungen von Arbeitsplätzen und Gebäuden führt.

#### **M8-DE.4.5 Nützliche Punkte:**

- Studieren Sie Ihren Arbeitsplatznotfallplan.
- Machen Sie sich sowohl mit dem nächsten Notausgang als auch einer Alternativmöglichkeit vertraut.
- Machen Sie sich mit der Position der Alarmmelder, dem Alarmgeräusch im Falle von Feuer, der Position der Feuerlöscher, und wie man sie benutzt, vertraut.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie sowohl die für den Brandschutz auf Ihrer Etage zuständige Person, als auch den Sammelpunkt außerhalb des Gebäudes kennen.
- Niemals die Aufzüge als Fluchtmittel benutzen.

#### **M08.04.05**




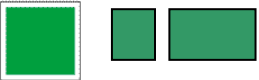

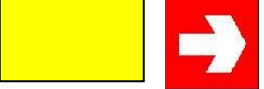
## M8-DE.4.6 Anhang I: Löschertypen und Brandklassen

Brandklassen und geeignete Löschertypen				
Löschertyp	Brandklasse			
		A	C	
	<p><b>Schaumlöcher</b></p> <p>Geeignet für Brände der Klassen A und B.</p> <p>Gewöhnliche brennbare Materialien und leichtentzündliche Flüssigkeiten. <i>Schaumlöcher niemals bei Elektro- oder Metallbränden benutzen.</i></p>	JA	NEIN	NEIN
	<p><b>Trockenpulverlöcher</b></p> <p>Geeignet für Brände der Klassen A, B, C und Brände, die elektrische Gefahren bergen.</p> <p>Gewöhnliche brennbare Materialien, brennbare Flüssigkeiten, Gase und elektrische Geräte und Installationen.</p> <p><i>Benutzen Sie Pulverlöcher niemals bei Metallbränden</i></p>	JA	JA	JA
	<p><b>Kohlendioxid(CO2)-Löcher</b></p> <p>Der geeignetste Löschertyp bei elektrischen Gefahren. Vorsicht, bei Benutzung niemals den Trichter berühren, es besteht das Risiko von Frostbrand. Daneben besteht eine hohe Lärmentwicklung beim Gebrauch.</p> <p><i>Benutzen Sie diesen Löcher niemals für Metallbrände.</i></p>	NEIN	NEIN	JA

<b>BRANDKLASSE</b>	<b>LÖSCHMATERIAL</b>
<b>A ) FESTER BRENNSTOFF</b>	<b>WASSER SCHAUM PULVER CO2</b>
<b>B ) FLÜSSIGER BRENNSTOFF</b>	<b>SCHAUM FEINVERTEILTES WASSER PULVER CO2</b>
<b>C ) GASFÖRMIGE BRENNSTOFF</b>	<b>CO2 PULVER</b>
<b>D ) (METALLE)</b>	<b>SPEZIELLE PULVER</b>
<b>E ) ELEKTRISCHE LEITUNGEN</b>	<b>PULVER CO2</b>

## M8-DE.4.7 Sicherheitszeichen - EU Richtlinie 92/58/EEC

(s. auch BGV A8 - Kennzeichnung)

Beschilderung gemäß EU Richtlinie 92/58/EEC:			
Typ	Form	Farbe	Symbol
Verbot	Rund	Rot und weiß	
Warnung	Dreieckig	Gelb mit schwarzem Symbol oder Schriftzug	
Gebot	Rund	Blau mit weißem Symbol oder Schriftzug	
Rettung und Flucht	Rechteckig	Grün mit weißem Symbol oder Schriftzug	
Löschmittel	Rechteckig oder rund	Rot mit weißem Symbol oder Schriftzug	
Unterstützende Symbole	Rechteckig	Grün, gelb oder rot mit weißem oder schwarzem Symbol oder Schriftzug	

## **M8-DE.4.8 Anhang II: Brandalarm- und –evakuierungsplan**

*(als Vorlage für die Planung Ihres persönlichen Notfallplans)*

*Wenn der Brand von Ihnen entdeckt wurde:*

- *Lösen Sie den Feueralarm aus oder rufen Sie «FEUER ».*
- *Informieren Sie die Feuerwehr oder die zuständige Person, wenn es eine solche gibt.*
- *Versuchen Sie das Feuer zu löschen ohne sich dabei zu gefährden.*
- *Wenn das Löschen nicht erfolgreich war, verlassen Sie das Gebäude in Richtung des Sammelpunktes.*

*Wenn Sie den Alarm hören:*

- *Hören Sie auf zu arbeiten*
- *Halten Sie sich nicht damit auf persönliche oder andere Sachen zusammen zu suchen*
- *Schließen Sie Fenster und Türen hinter sich*
- *Geleiten Sie Besucher zu den Notausgängen ohne Zeit zu verlieren*
- *Benutzen Sie nicht die Aufzüge*
- *Begeben Sie sich mit Ihren Besuchern zu den Sammelpunkten und melden Sie sich bei der zuständigen Person*
- *Gehen Sie niemals zurück ins Gebäude bis es von der Feuerwehrleitung wieder freigegeben wird*

*Denken Sie daran, dass Sie nicht:*

- *Panisch werden*
- *Die Lifte benutzen*
- *Unnötige Risiken auf sich nehmen*

***DIE BESTE HILFE IST SELBSTBEHERRSCHUNG UND DIE GEWÄHRLEISTUNG DER MENSCHLICHEN SICHERHEIT***

***SETZEN SIE IHREN EIGENEN NOTFALLPLAN UNTER BEACHTUNG DES ALLGEMEINEN NOTFALLPLANES UM***

## **M8-DE.4.9 Checkliste der wichtigsten Aktivitäten**

- 1. Fragen Sie nach dem Brandalarm- und -evakuierungsplan*
- 2. Versuchen Sie an Brandschutzübungen teilzunehmen*
- 3. Planen Sie Ihren persönlichen Notfallplan als Teil des allgemeinen Alarm- und Evakuierungsplanes*
- 4. Verwenden Sie routinemäßig einige Zeit für die Auffrischung Ihrer Brandschutzkenntnisse*
- 5. Gehen Sie alle 3 Monate die notwendigen Schritte im Geiste durch, die Sie bei einem wirklichen Notfall durchführen müssen.*

**M08.04.03**